

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 149

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Appl. Bl.

Bern
Mittwoch, 1. Juli
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 1^{er} juillet
1925

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Bellagen

Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 149

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz-Jährlich Fr. 20.80, halbjährlich Fr. 10.80, vierteljährlich
Fr. 5.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion und Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 20.80, un semestre fr. 10.80, un trimestre
fr. 5.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
tias S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 149

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Falllites. — Concordats. — Fallimentl. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche
di fabbrica e di commercio. / Bundesratsbeschluss über die Aufhebung des Bundes-
ratsbeschlusses vom 30. August 1918 betreffend Ausfuhrverbote. / Regelung der
Ausfuhr. / Arrêté du Conseil fédéral concernant l'abrogation de l'arrêté du Conseil
fédéral du 30 août 1918 concernant les interdictions d'exportation. / Dispositions
régissant l'exportation.

Mittellungen — Communiqués.

Grossbritannien: Zölle auf Seide und Seidenwaren. / Internationaler Postgrovver-
kehr. — Service international des viroments postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimentl

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Scheuldenschein, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige be-
wohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1701^a)

Gemeinschuldner: Balmer, Friedrich, geb. 1879, Kaufmann, von Schüpfheim (Luzern), wohnhaft Stockerstrasse 58, in Enge-Zürich 2, Inhaber der Firma Friedrich Balmer, Handel mit elektrisch-physikalischen und Radio-Apparaten und Übernahme von Vertretungen in diesen Artikeln, Turnerstrasse 41, Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Mai 1925.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 15. Juli 1925.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1785)

Gemeinschuldner: Schaefer-Schetty, Karl Adolf, Inhaber der Firma Charles Schaefer, Uebernahme von Aktiven und Passiven der erloschenen Firma C. Schaefer & Cie., Spezialgeschäft für industrielle Bedarfsartikel, Handel in Treibriemen, Transmissionen und Werkzeugen, Gartenstrasse 89.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni 1925.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 13. Juli 1925, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlinggasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: Bis und mit 31. Juli 1925.

Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Mittelland (1799)

Gemeinschuldner: Buff, Johs., zum «Anker», in Teufen.
Datum der Konkurseröffnung: 26. Juni 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag den 9. Juli 1925, nachmittags 3 Uhr, im «Adler», in Teufen.
Eingabefrist: 26. Juli 1925.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (1786)

Failli: Favre, Robert, épicerie, Rue du Pré 3, Lausanne.
Date du prononcé: 16 juin 1925.
Première assemblée des créanciers: Lundi 13 juillet 1925, à 15 heures, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 1^{er} août 1925.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1787/8)

Failli: Kuntz, John, produits pharmaceutiques et parfumerie en gros, Rue des Maraichers 59, Plainpalais.
Date de l'ouverture de la faillite: 16 juin 1925.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 26 juin 1925.
Délai pour les productions: 21 juillet 1925.

Failli: Gailloud, Jean, magasin de tabacs, 32, Rue de Coutance, Genève-Ville.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 juin 1925.
Première assemblée des créanciers: Vendredi 10 juillet 1925, à 10 heures, à la salle des assemblées de faillites, Taconnrie 7.
Délai pour les productions: 1^{er} août 1925.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1702^a)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Bänninger & Cie., Holzhandels-gesellschaft, Rietterstrasse 49, Zürich 2 (unbeschränkt haftender Gesellschafter: Walter Robert Bänninger, geb. 1902, von Zürich, in Enge-Zürich 2).
Anfechtungsfrist: Bis 4. Juli 1925.

Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (1780)

Gemeinschuldner: Falk, Othmar, Heu- und Strohhandel, Schmitten.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1789)

Gemeinschuldner: Joos & Cie., Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (1781)

Failli: Société en nom collectif Pandel, Strub & Cie, atelier de mécanique, à La Chaux-de-Fonds.
Délai pour intenter action en rectification: 11 juillet 1925.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éclosee faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1747^a)

Gemeinschuldner: Batlle, Josef, geb. 1897, von Lajungnera (Spanien), Wirt, in Zürich 4, Kanonengasse 9 (Kollektivgesellschaftlicher der Firma Vergara & Batlle, z. Adler, in Horgen).
Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 17. Juni 1925.
Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 20. Juni 1925 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 7. Juli 1925.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (1748^a)

Gemeinschuldner: Schöne, Heinrich, geb. 1882, von Köln a. Rh., Dufourstrasse 171, in Zürich 8, Inhaber des Kino-Metropoltheaters in Zug.
Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 6. Juni 1925.
Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 20. Juni 1925 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 8. Juli 1925.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1790)

Gemeinschuldner: Schmid-Friedrich, Ernst, Inhaber der Firma Ernst Schmid, Handel und Vertretung in Haushaltsgüter, wohnhaft gewesen Feldbergstrasse 25, zurzeit in Haft.
Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 16. Juni 1925.
Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 29. Juni 1925 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 11. Juli 1925.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Thurgau *Betriebsamt Zihlschlacht* (1772)

Im Konkurse des Schilling, Karl, Baugeschäft und Restaurant z. Sternen, in Schlofen, liegen Schlussrechnung, Verteilungsliste und Schlussbericht vom 29. Juni bis 8. Juli a. c. bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.

Allfällige Einsprachen sind innert gleicher Frist bei der Rekurskommission des Obergerichtes geltend zu machen.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur* (1792)

Gemeinschuldnerin: Frau Schmid-Nobel, Mina, Kürschnerin, in Winterthur, Technikumstrasse Nr. 42.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur: 23. Juni 1925.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (1791)

Gemeinschuldnerin: Schweiz. Isolagesellschaft (Genossenschaft), Auf der Mauer 11, in Zürich 1.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 25. Juni 1925.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de Romont* (1773)

Failli: Raboud, Georges, laitier, Villarsviriviaux.

Date de la clôture: 26 juin 1925.

Kt. Appenzel A.-Rh. *Konkursamt Vorderland in Heiden* (1782)

Gemeinschuldner: Joos-Pohl, A., z. Kurhaus, in Walzenhausen.

Datum des Schlusses: 29. Juni 1925.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Lavaux* (1783)

Failli: Molliex, Constant, Baussan r. Grandvaux.

Date du prononcé: 13 juin 1925.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Solothurn *Konkursamt Solothurn* (1774)

Zuhau der Konkursmasse des Müller, Walter, gew. Uhrenfabrikant, in Solothurn, werden Mittwoch, den 8. Juli 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Neu-Solothurn» (Kreuzacker Nr. 75), konkursamtlich versteigert:

I. elektro-pneumatisches Piano-Orchestron «Weber-Grandezza» Nr. 2029 mit Rollenverrat, 1 Glasschaft, 1 Schreibpult, 2 Fach, 1 Schreibmaschine «Underwood» Mod. Nr. 5 Nr. 694252, 2 Tischuhren, wovon eine mit Schlagwerk, 3 silberne Herrenarmbanduhren, 1 Golduhr (Schlüsselstück), 2 silberne Damenuhren, verschiedene Uhrenfurnituren, 12 Kartons diverse 10½ silberne Braelet-Uhrenschalen (verschiedene Formen), 3 Gros Balancier compensé 10½, 3 Gros Balancier nickel, ca. 1000 Stück Metallcadrans verschiedener Formen, 11 Stück 13 ancre-bracelet 15 Rubis Silber, 48 Kartons Finissages 16 ancre 15 Rubis mit den dazu gehörenden Furnituren (zum Teil aufgerichtet), 13 Kartons Finissages 10½ Sila sertiert 15 Rubis ohne Furnituren, 10 Stück Finissages Fontainebleau ancre 15 Rubis, 18 verschiedene Uhren, 1 18 kar. Gold-Damenarmbanduhr 10½ u. v. a.

Kt. Solothurn *Konkursamt Solothurn* (1775)

Zubanden der Konkursmasse der Hermann Singer Aktiengesellschaft, in Solothurn, werden Donnerstag, den 9. Juli und Freitag, den 10. Juli 1925, je vom vormittags 10 Uhr an, im Geschäftslokal an der Bärenstrasse Nr. 345 konkursamtlich versteigert:

I. Maschinen: 1 lithogr. Schnellpresse (Satzgrösse 70/100 cm), 1 Mailänder-Buchdruckschnellpresse mit 4 Auftragswalzen (Satzgrösse 75/125 cm), 1 Papierschnidmaschine, bereits neu mit Reservemesser (Schnitlänge 75 cm), 1 Liniermaschine für Lithographie, 1 neue Perforiermaschine, 1 Brehmer Draht-Haftmaschine Nr. 5½ mit Untergestell, 1 Stanpresse mit Fussbetrieb, 1 grosse und 1 kleine lithographische Handpresse, 1 Verkleinerungsapparat, 1 Tigeldruckpresse «Viktoria», 2 elektrische Motoren (3 P. S.), 1 elektrischer Motor (1 P. S.).

II. Schriften: Zirka 935 kg diverse Schriften, ca. 100 kg Ausschussmaterial, Messingfassungen, Messinglinien, ca. 23 kg Einfassungen, 86 Stück Ausstanzeisen.

III. Papiervorrat: Ca. 500 Bogen Plakatpapier, ca. 150 kg Plakatpapier, einseitig glatt, ca. 6080 Bogen Pergaminpapier, ca. 45 Bogen Leinenkarton, ca. 30 kg Affichenpapier, ca. 950 Bogen Umschlagkarton, ca. 1520 Bogen gummiertes Etikettenpapier, ca. 5000 Bogen Schreibmaschinenpapier, ca. 650 Stück kleine Lagerdiplome, ca. 6650 Bogen Schreibmaschinenpost, ca. 120 Bogen Weisskarton, ca. 1170 Bogen Leinenpost, ca. 350 Bogen Postkarton, ca. 2400 Stück diverse Schützendiplome, ca. 335 Bogen Halbkarton, ca. 1000 Bogen Glanzblau gummiert, ca. 22,000 Stück diverse Couverts, ca. 2000 Stück Lohndüten usw.

IV. Lithographiesteine: Ca. 308 Stück Originallithographiesteine verschiedener Grössen, 25 Stück Maschinenlithographiesteine verschiedener Grössen, ferner ca. 105 Stück kleinere und grössere Bruchsteine.

V. Mobiliar: 1 harthölzerner Aktenschrank, 1 harthölzerner Schreibtisch mit Schubladenstock, 1 harthölzerner gewöhnlicher Schreibtisch, 2 harthölzerne Bureaustühle, 2 harthölzerne Lehnstühle, 1 harthölzernes Schreibmaschinentischli, 1 Schreibmaschine «Urania» Nr. 47922, 1 tannener Lithographietisch, 1 tannener Schaff, 1 Paravent, 3 tannene Regale für Lithographiesteine, 3 tannene Farbkästen, 5 tannene lange Tische, 1 Ausziebtisch, 37 Stück Trockenbretter, 1 tannenes Papierregal, 3 tannene Schriftenregale mit Schubladen, 1 Kästchen, 1 Tischwagen mit Gewicht, 1 Dezimalwagen, 1 Schleiftrog.

VI. Verschiedenes: 1 elektrische Steblampe, 1 Autouhr, 40 Stück Seife, 10 Büchsen schwarze Akzidenzdruckfarbe, ca. 45 kg verschiedene Farben, ca. 30 kg Leinölfirnis, 1 gehobelte Gussplatte, verschiedene Setzschniffe, 1 Gummierapparat für Rollen, 1 Basilea-Schliesszeug, 5 Lederhandwalzen, 1 runde und 1 viereckige Schleifscheibe, verschiedenes Bronzermaterial u. v. a. m.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern *Konkurskreis Obersimmental* (1784)

Schuldner: Ledergerber, Oscar, des Alphons, von Oberbüren, St. Gallen, geb. 1898, Hotelier zum Hotel Simmenthal, in Zweisimmen.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Obersimmental: 24. Juni 1925.

Sachwalter: A. Rieder, Notar, St. Stephan.

Eingabefrist: Bis und mit 25. Juli 1925 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 7. August 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Simmenthal in Zweisimmen.

Frist zur Einsicht der Akten: Während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Luzern *Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt* (1793)

Schuldner: Jaroczynski, Edmund, genannt Hans Edmund, gewesener Direktor am Stadttheater in Luzern, mit Domizil in Luzern, zurzeit sich in Mannheim aufhaltend.

Datum der Stundungsbewilligung: 26. Juni 1925.

Sachwalter: Louis Bannwart, i. Fa. Ls. Banuwart & Co., Inkasso- und Sachwalterbureau, Hirschenplatz Nr. 7, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 23. Juli 1925.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 18. August 1925, nachmittags 3 Uhr, im Hotel «zum wilden Mann», Bahnhofstrasse, I. Etage, in Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 6. August 1925 an im Bureau des Sachwalter.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche binnen der anberaumten Frist beim Sachwalter anzumelden, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (1794)

Schuldner: Wagner, Hugo, Werkstätten für Wohnungseinrichtungen, Hochbühlweg Nr. 7, in Bern.

Verhandlungstermin: Freitag, den 10. Juli 1925, nachmittags 2 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (1795)

Schuldner: Fischer, Fritz, Horlogerie, in Grenchen.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 9. Juli 1925, vormittags 8 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. Stock.

Kt. Appenzel A.-Rh. *Bezirksgerichtskanzlei Appenzel A.-Rh. in Trogen* (1796)

Schuldner: Biland, Franz, Schlossermeister, früher in Herisau, jetzt in Zürich.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 14. Juli 1925, vormittags 10 Uhr, vor dem Bezirksgericht des Hinterlandes in Herisau.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal* (1776/7/8)

Débitrice: Société Coopérative «Emancipatrice», à Fleurier.

Commissaire: M^e René Leuba, avocat, à Fleurier.
Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi 6 juillet 1925, à 10½ heures, au Cbâteau de Neuchâtel (salle du tribunal).

Débiteur: Héritier, Félix, mécanicien, à Areuse.
Commissaire: M^e Jacques Petitpierre, avocat, à Boudry.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 8 juillet 1925, à 8½ heures, au Château de Neuchâtel (salle du tribunal).

Débiteur: Oelklaus, René, cartonnages, Usine des Reques, au Locle.
Commissaire: M^e Jules-F. Jacot, notaire, au Locle.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi 9 juillet 1925, à 9½ heures, au Château de Neuchâtel (salle du tribunal).

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (1797)

Débiteur: Zahler, Adolphe, Hôtel de la Nouvelle Poste, Rue du Cendrier 22, Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 8 juillet 1925, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Entlebuch* (1798)

Schuldner: Birrer, Theodor, Gasthaus zum Kreuz, in Romoos.

Datum der Bestätigung: 25. Juni 1925.

Entlebuch, den 29. Juni 1925.

Aus Auftrag,
Der Sachwalter: L. Zemp.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (1779)
Notifikation.

Riis, H. C., Direktor, Schloßstrasse 23, in Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Schuldners und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 7. Juli 1925, nachmittags 2 Uhr, vor Richteramt II Bern.

Die Gläubiger des H. C. Riis obgenannt können ihre allfälligen Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis und mit Montag, den 6. Juli 1925 beim Richteramt II Bern einreichen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel

1925. 27. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Horlogerie Muro S. A. (Muro Watch Co. S. A.)**, Vertrieb von Uhren und ähnlichen Fabrikaten, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1925, Seite 932), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Automatische Sparkassen. — 27. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Tirelires Automatiques S. A.**, Fabrikation von automatischen Sparkassen, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1924, Seite 1343), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Cafetier. — 30. Juni. Inhaber der Firma **Amadeo Poch**, mit Sitz in Biel, ist Amadeo Poch, von Capelades (Provinz Barcelona, Spanien), in Biel. Betrieb des Café Taragona. Marktgasse 22.

Bureau Frutigen

Kindererholungsheim. — 29. Juni. Inhaber der Firma **Viktoria Bründler, Kindererholungsheim Helios**, in Adelboden, ist Frau Viktoria Bründler, geb. Kräuter, Ehefrau des Ludwig Bründler, von Gysikon (Luzern), in Adelboden. Betrieb des Kindererholungsheims Helios.

Bureau Thun

Patent- und Lizenzverwertung für Massenlüftung. — 11. Juni. Löschung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 29. Mai 1925: Die **Genossenschaft Eha**, Ansbereitung der Patente und Lizenzverträge der Massenentlüftung Eha, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 240 vom 7. Oktober 1919, Seite 1761), wird gemäss Art. 16 A. 3 der bundesrätlichen Verordnung II vom 16. Dezember 1918 von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Trachselwald

Schuhhandlung. — 30. Juni. Die Firma **Fritz Vetter-Wiedmer**, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 199 vom 6. August 1912, Seite 1421), hat die Holzschuhfabrikation aufgegeben und betreibt nur noch die Schuhhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Tissus, confections, chaussures, machines à coudre. — 1925. 26. Juni. Charles Brusco, fils d'Antoine, de Varzo (province de Novarre, Italie), domicilié à Romont, est entré comme associé dans la société en nom collectif **Benetti et Cie**, à Romont (F. o. s. du c. du 12 juillet 1923, n° 160, page 1391).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Patent- und Reklame-Bureau. — 1925. 18. Juni. Inhaber der Firma **Otto Degen**, in Basel, ist Otto Degen, von Liedertswil (Basel-Land), in Basel. Patent- und Reklame-Bureau. Freiestrasse 3.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 29. Juni. Inhaber der Firma **Hans Härrli, Versicherungsbureau, Brugg**, in Brugg, ist Hans Härrli, von Birrwil, in Brugg. Vertretungen von Schweizergesellschaften für den Kanton Aargau; Lebens-, Kinder-, Aussteuer- und Rentenversicherungen jeder Art, Auto-Kasko-, Feuer-, Betriebsverlust-, Einbruch-Diebstahl-, Glas-, Wasserleitungsschaden-, Maschinen-, Transport-, Valoren-, Reisegepäck-, Kautions-, Garantie- und Kreditversicherungen. Wildenstrasse Nr. 45B.

29. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskasse Gebenstorf-Turgi**, in Gebenstorf (S. H. A. B. 1922, Seite 1622), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Franz Killer, Landwirt, von und in Gebenstorf, bisher Vizepräsident; Vizepräsident ist Emil Killer, Landwirt, von und in Wil/Turgi, bisher Beisitzer; Aktuar ist Walter Merz, Architekt, von Burg (Freiburg), in Reuss/Gebenstorf, bisher; Beisitzer sind: Fridolin Buck, Sattler, von und in Gebenstorf, und Karl Spillmann, Vorarbeiter, von Villnachern, in Gebenstorf. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Arnold Koller ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Josef Pabst.

Import und Export von Werkzeugen und technischen Neuheiten. — 29. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kölla & Co.**, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1922, Seite 1767), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach benötigter Liquidation erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Amadiation, fromages, bestiaux. — 1925. 25. Juni. La raison **Morel-Roy Frères**, à Montricher, amadiation, fromages et bestiaux (F. o. s. du c. du 8 septembre 1910, page 1583), est dissoute ensuite de cessation de commerce des titulaires. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Cully

Entrepreneur de bâtiments. — 29. Juni. La raison **Alphonse Marchionni-Fellay**, entrepreneur de bâtiments, à Chexbres (F. o. s. du c. du 5 mars 1906, n° 88, page 369), est radiée d'office pour cause de faillite.

Graines, fleurs, etc. — 29. Juni. La société en nom collectif **Samuel Cavillier et fils**, à LeFlonzaley, Puidoux. Commerce de graines, fleurs, etc. (F. o. s. du c. du 22 février 1923, n° 44, page 374), a été dissoute le 22 juin 1925 suivant décision des deux associés. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Bureau de Lausanne

Appareillage, ferblanterie, couverture, etc. etc. — 26. Juni. Le chef de la maison **Louis Pagani**, à Lausanne, est Louis Pagani, de Caneggio (Tessin), à Lausanne. Entreprise d'appareillage, ferblanterie et couverture, installations sanitaires modernes, drainage, plomberie, travaux d'art. Avenue Fraisse 8.

26. Juni. Dans son assemblée générale extraordinaire du 3 juin 1925, la «**Société Anonyme Braüer-Trésor, Fabrique de coffres-forts démontables en béton armé**», société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 février 1925, a décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Société Anonyme Braüer-Trésor, Fabrique de coffres-forts démontables en béton armé** en liquidation par les soins de Henri Piguet (jusqu'ici administrateur) et Charles De Giorgi, de Meina (Italie), entrepreneur de serrurerie, les deux à Lausanne, désignés liquidateurs, signant collectivement. Les signatures des administrateurs Marius Golay et Emile Marceaux sont radiées.

Produits artistiques pour les arts et l'industrie. — 26. Juni. Etienne Sage, d'origine française; Louis Grand, de Féchy et Préverenges, et Victor Trivelli, de Morges, les trois à Lausanne, ont constitué à Lausanne sous la raison sociale **E. Sage et Cie, «Laboratoire Vulcaïn»**, une société en commandite qui a commencé le 18 juin 1925. Etienne Sage est associé indéfiniment responsable; Louis Grand et Victor Trivelli sont associés commanditaires chacun pour une commandite de trois mille francs (fr. 3000). La procuration est conférée aux associés commanditaires Louis Grand et Victor Trivelli. La société n'est valablement engagée que par les signatures collectives de l'associé indéfiniment responsable et l'un des fondés de pouvoirs, ou par les signatures collectives des deux fondés de pouvoirs. Les fondés de pouvoirs pourront grever ou aliéner des immeubles. La société a pour but la fabrication et la vente de produits artistiques pour les arts et l'industrie. Bureaux: Rue Beau-Séjour 26.

Représentations, armes et munitions. — 27. Juni. La maison **Machtzum**, à Lausanne, représentations de marchandises de diverse nature (F. o. s. du c. du 4 février 1921), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre d'affaires: armes et munitions en gros, et que son bureau a été transféré à l'Avenue Jomini, Belles Roches B.

Café. — 27. Juni. La société en nom collectif **Minella et Cerottini**, à Crissier, exploitation d'un café (F. o. s. du c. du 10 mars 1922), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

29. Juni. La société anonyme «**Aéro-Lausanne S. A., Compagnie de Taxis Aériens et Ecole d'Aviation**», ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 juin 1925), a, dans son assemblée générale du 16 juin 1925, décidé sa dissolution ensuite de fusion avec la société anonyme «**Transalpina S. A.**». La liquidation sera opérée par les soins des membres du conseil d'administration qui sont: Henry Vallotton-Warnéry, avocat; Maxime Raymond, rédacteur; Paul-Louis Mercanton, professeur; Pierre Maffert, aviateur; Maurice Galland, banquier; Gaston Boiceau, municipal, et Emile Pahud, chef de service, tous à Lausanne, désignés liquidateurs, lesquels devront signer collectivement deux à deux. Cette liquidation aura lieu sous la raison sociale **Aéro-Lausanne S. A., Compagnie de Taxis Aériens et Ecole d'Aviation** en liquidation.

29. Juni. La société coopérative **Association coopérative d'entreprise d'appareillage et ferblanterie de Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 mai 1914), a, dans son assemblée générale du 26 juin 1925, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Bureau de Vevey

29. Juni. La société en nom collectif **Hunziker-Pasche & Cie, Institut pour l'hygiène de la chevelure**, dont le siège est à Vevey, spécialistes pour les soins de la chevelure et lotions de leur fabrication (F. o. s. du c. du 6 octobre 1922, n° 234, page 1922), est dissoute ensuite du décès de l'associé Marc-Louis-Antoine Duchâble. Cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «**Adolphe Hunziker-Pasche, Institut pour l'hygiène de la chevelure**», à Vevey.

Le chef de la raison **Adolphe Hunziker-Pasche, Institut pour l'hygiène de la chevelure**, à Vevey, est Adolphe, fils d'Adolphe Hunziker, allié Pasche, do Kirchleerau (Argovie) et Vevey, domicilié à Vevey. Spécialiste pour les soins de la chevelure et lotions de sa fabrication. Etablissement et bureau: «**Villa Valsainte**», La Valsainte. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «**Hunziker-Pasche & Cie, Institut pour l'hygiène de la chevelure**», radiée. Par contrat de mariage du 6 mai 1908, le titulaire et son épouse Emma-Sophie, née Pasche, ont adopté le régime de la communauté d'acquêts.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1925. 29. Juni. Dans son assemblée générale du 3 juin 1925, la **Société du Home international d'Alexandrie, association** ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 mai 1925, n° 104, page 793), a désigné comme nouveaux membres de son comité-directeur, Dames Marguerite Simond, de Genève, et Aline Cree, de nationalité anglaise, sans profession, demeurant toutes deux à Alexandrie (Egypte).

Gené — Genève — Geneva

Rectification: La publication parue dans la F. o. s. du c. du 25 juin 1925, n° 144, page 1108, au nom de: **Manufacture des Montres Raymys S. A.**, à Genève, est rectifiée dans ses trente-deuxième et trente-septième lignes où il faut lire: Albert Jacopin (au lieu de Albert Jacobin).

1925. 26. Juni. **Société de secours mutuels de la Croix-Bleue genevoise**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 avril 1923, page 662), Madame Céline Besson, sans profession, de Bellerive (Vaud), au Petit-Saconnex, et Octave Zinder, peintre, de et à Plainpalais, ont été nommés membres du comité, sans droit à la signature sociale, en remplacement de Madame Louisa Tauxe et Edouard Bratschi, lesquels sont radiés.

26. Juni. Dans son assemblée générale extraordinaire du 8 mai 1925, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Albert-Henri Gampert, notaire, à Genève, la **Compagnie de l'Azote et des Fertilisants, société anonyme** dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 22 mars 1924, page 483), a modifié ses statuts sur des points non soumis à la publication. Henri Gall et Emile Gérard, tous deux industriels, de nationalité française, domiciliés à Paris, ont été nommés administrateurs et ont droit à la signature sociale conformément aux statuts.

26. Juni. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Adrien Picot, notaire, à Genève, le **Chantier des Vollandes S. A., société anonyme** ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 15 février 1923, page 329), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 23 juin 1925, décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. Cette société ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée par Paul-Léonard Wergerer, négociant, de Massongex (Valais), aux Eaux-Vives. Le droit à la signature des administrateurs Pierre Poujoulat, Paul Des Gouttes, Edouard Pilet et Maxime Pittard est éteint.

Fruits, légumes, etc. — 27. Juni. La raison **Vittet**, commerce de fruits, légumes et produits du valais, à Genève (F. o. s. du c. du 17 juin 1925, page 1055), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

27 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 juin 1925, la Société Immobilière «Le Mont Vert», société anonyme dont le siège est aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 juillet 1919, page 1193), a nommé comme seuls administrateurs en remplacement de Sylvain Dunand, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, Louis-Sylvain Dunand, négociant, de nationalité française, à Annemasse; Alfred Excoffier, imprimeur, des et aux Eaux-Vives, et Paul Tosco, voyageur de commerce, de Genève, aux Eaux-Vives. La société est engagée par la signature de la majorité des administrateurs.

27 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 juin 1925, la Société Immobilière «La Bourgeoise», société anonyme dont le siège est à Thônex (F. o. s. du c. du 23 juin 1919, page 1096), a nommé comme seuls administrateurs, en remplacement de Sylvain Dunand, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, Albert Dunand, négociant, de nationalité française, à Annemasse; Albert Excoffier, imprimeur, des et aux Eaux-Vives, et Paul Tosco, voyageur de commerce, de Genève, aux Eaux-Vives. La société est engagée par la signature de la majorité des administrateurs ou de l'un d'eux spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre.

27 juin. Aux termes de décision d'assemblée générale extraordinaire d'actionnaires en date du 26 juin 1925, dont le procès-verbal authentique a été dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la Société Anonyme d'Entreprises, établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 avril 1914, page 692), a voté sa dissolution et son entrée en liquidation. Elle a nommé liquidateur, avec signature collective: Louis-Marc Bouët, entrepreneur, de Chêne-Bougeries, à Genève (administrateur inscrit), et François Bigogno, régisseur, de et à Genève. Elle a pris acte du décès de l'administrateur Pierre Fortis, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

27 juin. Société Anonyme de la Suisse Sportive, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 avril 1913, page 722). Jules Decrauzat, journaliste, de Diesse (Berne), à Genève, et Edouard Filliol, rédacteur, de Genève, aux Eaux-Vives, ont été nommés membres du conseil d'administration, en remplacement de Robert Tronchin, Marcel Guinand, Fred. Bates, Louis Choisy et Louis Klaeger, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints. La société est engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration.

Kidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 59199. — 15. Juni 1925, 8 Uhr.

A. Sennhauser, Nahrungsmittelfabrik Helvetia,
Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Backpulver in Pulverform und gepresst, Biskuits, Bouillon-Würfel, Cakes, Crème, Fleisch- und Gemüsekonserven, Fruchtaromas, natürliche und künstliche; Gelées, Gewürze, Griess, Griessfabrikate, Haferflocken, Hafergrütze, Haferkerne, Hafermehl, Honig natürlich und künstlich, Julienne, Kindergriess, Kokosfett, Kuchengewürz, Kuchenpulver, Limonadensalze, Liköressenzen, Maiscrème, Malzucker, Mineralwassersensenzen, Mandelfabrikate mit und ohne Zucker, Paniermehl, Pastillen für Küchen- und medizinische Zwecke, Sago, Shampoo, Sirupe, Suppentafeln und -rollen, Suppenwürze, Tapioca, Tee, Teekonserven, Tee-Extrakt, Teigwaren, Vanille, Vanille-Zucker, Waffeln, Weizenmehl, geröstet; Würze, Zuckerwaren, Zwieback und Zwiebackmehl.

HELVETIA

Nr. 59200. — 19. Juni 1925, 8 Uhr.

Walter Höhener, Fabrikation,
Heiden (Schweiz).

Leimfabrikate und Klebemittel.

Fluidus

(Uebertragung der Nr. 18525 von Emil Schmid, Heiden).

Nr. 59201. — 12. Juni 1925, 8 Uhr.

Triumph-Werke Nürnberg A.-G., Fabrikation und Handel,
Nürnberg (Deutschland).

Fahrräder, Fahrradteile und Fahrradzubehör.



(Erneuerung der Nr. 18655 der Deutsche Triumph-Fahrradwerke, Aktiengesellschaft, Nürnberg, die seither ihre Firma wie oben angegeben geändert haben).

Nr. 59202. — 9. Juni 1925, 8 Uhr.

Otto Maire, Fabrikation,
Lengnau (Bern, Schweiz).

Taschenubren.

LONGIA

(Uebertragung der Nr. 29919 von Otto Maire & Cie., Nachfolger von Maire frères & Cie., Lengnau b. Biel).

Nr. 59203. — 23. Mai 1925, 8 Uhr.

A. & A. Domeisen, vormals Kratter & Piller, sowie J. C. Neef
Fabrikation,
Gais (Schweiz).

Chemisch-technische und pharmazeutische Spezialitäten; Nahrungsmittel.



A. & A. DOMEISEN
Gais (Schweiz)

Nr. 59204. — 2. Mai 1925, 8 Uhr.

Vereinigte Farben- & Lackfabriken, Fabrikation und Handel,
Muttentz (Schweiz).

Farben in Pulver und in Oel aller Art, Lacke aller Art, Trockenstoffe flüssig und in Pulver, Leim und andere Bindemittel aller Art, geleimte Kreide, Oele aller Art, Polituren, Wachspräparate, Kitte, Pinsel, Bürsten, Malergeräte aller Art, Bronzen.

Unionweiss

Nr. 59205. — 13. Juni 1925, 8 Uhr.

Usines de Allondon S. A., Fabrikation,
La Plaine, Dardagny (Genf, Schweiz).

Parfum für Puder, Haarwasser, Crèmes, Toiletteartikel.

PALM BEACH

Nr. 59206. — 9. Juni 1925, 8 Uhr.

Mathilde Bär, Handel,
Zürich (Schweiz).

Photoutensilien, Photoapparate, Filme und Platten.



N° 59207. — 25 mai 1925, 8 h.

Fabrique de Chocolat et de Produits alimentaires de Villars,
fabrication et commerce,
Fribourg (Suisse).

Produits de cacao, confiserie, thé, produits alimentaires, articles de réclame, produits chimiques et pharmaceutiques.



(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 19306).

N° 59208. — 25 mai 1925, 8 h.

Fabrique de Chocolat et de Produits alimentaires de Villars,
fabrication et commerce,
Fribourg (Suisse).

Produits de cacao, confiserie, thé, produits alimentaires, articles de réclame,
produits chimiques et pharmaceutiques.

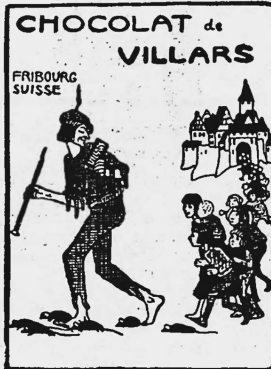
Record

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 19307).

N° 59209. — 25 mai 1925, 8 h.

Fabrique de Chocolat et de Produits alimentaires de Villars,
fabrication et commerce,
Fribourg (Suisse).

Produits de cacao, confiserie, thé, produits alimentaires, articles de réclame,
produits chimiques et pharmaceutiques.



(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 19607).

N° 59210. — 25 mai 1925, 8 h.

Fabrique de Chocolat et de Produits alimentaires de Villars,
fabrication et commerce,
Fribourg (Suisse).

Produits de cacao, confiserie, thé, produits alimentaires, articles de réclame,
produits chimiques et pharmaceutiques.



(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 19608).

N° 59211. — 18 mai 1925, 8 h.

André Perrier, Société Anonyme, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits alimentaires en tous genres; articles de publicité et réclame.

FOYER

N° 59212. — 18 mai 1925, 8 h.

André Perrier, Société Anonyme, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Café colonial et épices, articles de publicité et de réclame.

CARAVANES

N° 59213. — 11 juin 1925, 8 h.

Compagnie des Montres Abra S. A. (Abra Watch Co. S. A.),
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

ZABRA

N° 59214. — 30 mai 1925, 8 h.

Compagnie des Montres Abra S. A. (Abra Watch Co. S. A.),
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Produits horlogers en tous genres, en particulier montres et parties
de montres.

ABRAL

N° 59215. — 30 mai 1925, 8 h.

Compagnie des Montres Abra S. A. (Abra Watch Co. S. A.),
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Produits horlogers en tous genres, en particulier montres et parties
de montres.

ABRAMA

N° 59216. — 30 mai 1925, 8 h.

Compagnie des Montres Abra S. A. (Abra Watch Co. S. A.),
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Produits horlogers en tous genres, en particulier montres et parties
de montres.

BRADA

N° 59217. — 30 mai 1925, 8 h.

Compagnie des Montres Abra S. A. (Abra Watch Co. S. A.),
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Produits horlogers en tous genres, en particulier montres et parties
de montres.

N° 59218. — 25 mai 1925, 8 h.

Edouard Tièche, commerce,
Bienna (Suisse).

Montres, parties de montres, ainsi que tous articles d'horlogerie, de pen-
dulerie, de bijouterie, de lunetterie, étuis et outils.

ROMANCE

N° 59219. — 25 mai 1925, 8 h.

Edouard Tièche, commerce,
Bienna (Suisse).

Montres, parties de montres, ainsi que tous articles d'horlogerie, de pen-
dulerie, de bijouterie, de lunetterie, étuis et outils.

JEVEIL

N° 59220. — 25 mai 1925, 8 h.

Edouard Tièche, commerce,
Bienna (Suisse).

Montres, parties de montres, ainsi que tous articles d'horlogerie, de pen-
dulerie, de bijouterie, de lunetterie, étuis et outils.

JUNIE

Nr. 59221. — 16. Juni 1925, 10 Uhr.

Franz Mawick, Handel,
Zürich (Schweiz).

Zigarren aus Sumatrabak hergestellt.

SUMATRANAS

N° 59222. — 6 juin 1925, 8 h.

Arnold Gerber, Manufacture de plumes à réservoir,
fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Plumes à réservoir, porte-mines, stylographes, flacons d'encre, crayons,
gommes à effacer, pochettes de papeteries diverses, agrafes en métaux divers
pour plumes-réservoir et porte-mines.

The
Empire

Bundesratsbeschluss über die Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 betreffend Ausfuhrverbote

(Vom 30. Juni 1925.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf Art. 2 des Bundesbeschlusses vom 19. Oktober 1921¹⁾ betreffend die Aufhebung der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates,

beschliesst:

Art. 1. Der Bundesratsbeschluss vom 30. August 1918 betreffend Ausfuhrverbote²⁾ ist vorbehältlich der nachstehenden Bestimmungen aufgehoben.
Art. 2. Die Ausfuhr bleibt nur noch für folgende Waren beschränkt:

Zolltarifnummer	Bezeichnung der Ware
99 a u. b	Hartkäse, in Mengen über 5 kg netto.
172/73	Rohe Häute und Felle.
708	Abfälle der Eisenbearbeitung (Feil- und Drehspäne usw.).
711	Bruch- und Alteisen.
869 a	Gold, unbearbeitet.
869 d	Gold, gemünzt.

Ausfuhrzolltarif-Nr.

3 Hadern (Lumpen), Makulatur.

Art. 3. Für die unter Art. 2 erwähnten Waren ist das Volkswirtschaftsdepartement ermächtigt, unter Berücksichtigung der Landesinteressen und unter den von ihm festzusetzenden Bedingungen allgemeine oder besondere Ausfuhrbewilligungen zu erteilen.

Art. 4. Widerhandlungen gegen diesen Bundesratsbeschluss werden nach Massgabe des Bundesratsbeschlusses vom 12. April 1918 betreffend Bestrafung der Widerhandlungen gegen das Ausfuhrverbot³⁾ geahndet.

Art. 5. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft; das Volkswirtschaftsdepartement und das Zolldepartement sind mit dessen Vollziehung beauftragt.

Regelung der Ausfuhr

(Verfügung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements vom 30. Juni 1925.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 30. Juni 1925 über die Aufhebung der Ausfuhrverbote, verfügt:

Art. 1. Für rohe Häute und Felle (Zolltarifnummer 172/73) wird unter Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs eine allgemeine Ausfuhrbewilligung erteilt.

Art. 2. Die Ausfuhrsuche für die anderen, gemäss Art. 2 des Bundesratsbeschlusses vom 30. Juni 1925 noch unter Ausfuhrbeschränkung stehenden Waren sind einzureichen:

a) beim eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement, Abteilung für Landwirtschaft;

b) beim eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement, Handelsabteilung, Sektion für Ein- und Ausfuhr:

Zolltarifnummer	Bezeichnung der Ware
708	Abfälle der Eisenbearbeitung (Feil- und Drehspäne usw.).
711	Bruch- und Alteisen.
869 a	Gold, unbearbeitet.
869 d	Gold, gemünzt.

Ausfuhrzolltarif-Nr.

3 Hadern (Lumpen), Makulatur.

Art. 3. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.
Die Verfügungen vom 4. Juli 1922⁴⁾, 23. Januar 1923⁵⁾ und 30. Januar 1923⁶⁾ betreffend Regelung der Ausfuhr sind aufgehoben.

Arrêté du Conseil fédéral concernant l'abrogation de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918 concernant les interdictions d'exportation

(Du 30 juin 1925.)

Le Conseil fédéral suisse, se fondant sur l'article 2 de l'arrêté fédéral du 19 octobre 1921¹⁾ portant suppression des pleins pouvoirs du Conseil fédéral,

arrête:

Article premier. L'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918 concernant les interdictions d'exportation²⁾ est abrogé, sous réserve des dispositions ci-après.

Art. 2. Restent seules assujetties à la restriction d'exportation les marchandises ci-après désignées.

N° du tarif	Désignation de la marchandise
99 a-b	Fromage à pâte dure, par quantités de plus de 5 kg net.
172/73	Cuir et peaux, bruts.
708	Déchets provenant du travail du fer (limaille, tournures, etc.).
711	Débris de fer et ferraille.
869 a	Or, non ouvré.
869 d	Or, monnayé.

N° du tarif (Exportation)

3 Chiffons; maculature.

Art. 3. Pour les marchandises énumérées à l'article 2, le Département de l'économie publique est autorisé à accorder, en tenant compte des intérêts du pays et aux conditions qu'il fixera lui-même, des autorisations d'exportation générales ou spéciales.

Art. 4. Les contraventions au présent arrêté seront réprimées conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 12 avril 1918 concernant la répression des infractions aux interdictions d'exportation³⁾.

Art. 5. Le présent arrêté entre immédiatement en vigueur. Le Département de l'économie publique et le Département des douanes sont chargés d'en assurer l'exécution.

Dispositions réglant l'exportation

(Décision du Département fédéral de l'économie publique du 30 juin 1925.)

Le Département fédéral de l'économie publique, se fondant sur l'arrêté du Conseil fédéral du 30 juin 1925 portant abrogation des interdictions d'exportation,

¹⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXVII, S. 741.
²⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 893.
³⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 467.
⁴⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXVII, S. 441.
⁵⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIX, S. 12.
⁶⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIX, S. 32.
⁷⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXVII, page 743.
⁸⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 919.
⁹⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 477.

décide:

Article premier. Les cuirs et peaux, bruts (n°s 172/73 du tarif douanier) sont mis au bénéfice d'une autorisation générale d'exportation, révocable en tout temps.

Art. 2. Les demandes d'autorisation d'exportation pour les autres marchandises énumérées à l'article 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 juin 1925, doivent être adressées:

a) au Département fédéral de l'économie publique, division de l'agriculture;

b) au Département fédéral de l'économie publique, division du commerce, service de l'importation et de l'exportation:

N° du tarif	Désignation de la marchandise
708	Déchets provenant du travail du fer (limaille, tournures, etc.).
711	Débris de fer et la ferraille.
869 a	Or, non ouvré.
869 d	Or, monnayé.

N° du tarif (Exportation)

3 Chiffons; maculature.

Art. 3. La présente décision entre immédiatement en vigueur. Sont abrogées les décisions du 4 juillet 1922¹⁾, du 23 janvier 1923²⁾ et du 30 janvier 1923³⁾, réglant l'exportation.

¹⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXVII, page 447.
²⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIX, page 11.
³⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIX, page 32.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Grossbritannien — Zölle auf Seide und Seidenwaren

In Nr. 48 der «Mitteilungen und Dokumente» vom 19. Juni haben wir in Uebersetzung eine Notiz der britischen Zollverwaltung über die vorgeschlagenen Zölle auf Seide und Seidenwaren wiedergegeben. Die Zollverwaltung hat am 24. Juni einen Nachtrag zu dieser Notiz veröffentlicht, welcher den Text und die Ansätze enthält, wie sie dem Unterhaus für die dritte Lesung unterbreitet worden sind. Da in dieser Lesung keine Abänderungsanträge mehr gestellt werden können, ist die vorliegende Klassifikation als definitiv zu betrachten.

Nachstehend die neue Klassifikation, die an Stelle derjenigen unter Ziffer 1 unserer Notiz in Nr. 48 der «Mitteilungen und Dokumente» vom 19. Juni tritt:

Seide (Silk):	per lb.	s.	d.
Kokons und Abfälle aller Art (Cocoons and waste of all kinds):			
Nicht abgekocht (Undischarged)	1	0	
Ganz oder teilweise abgekocht, andere als Kämmlinge (Wholly or in part discharged, other than noils)	3	0	
Kämmlinge (Noils)	1	0	
Roh (Raw):			
Nicht abgekocht (Undischarged)	3	0	
Ganz oder teilweise abgekocht (Wholly or in part discharged)	4	4	
Garn (Yarn):			
Nicht abgekocht (Undischarged)	4	8	
Ganz oder teilweise abgekocht, ausgenommen Bourrettegarn (Wholly or in part discharged, not being noil yarn)	6	8	
Bourrettegarn (Noil Yarn)	1	5	
Gewebe (Tissues):			
Nicht abgekocht (Undischarged)	5	3	
Ganz oder teilweise abgekocht (Wholly or in part discharged):			
Bourrettegewebe (Noil Tissue)	1	7	
Gewebe, als Habutae bekannt, weder gefärbt noch bedruckt (Tissue known as habutai not dyed or printed)	6	6	
Anderer Gewebe (Other tissues)	7	9	

Kunstseide (Artificial Silk):

Abfälle (Waste)	1	0
Einfache, Garn und Stroh (Singles, Yarn and Straw)	2	0
Doppelt oder gewirnt, in der Fabrikation über das Stadium von einfachem Garn hinaus vorgeschritten (Doubled or Twisted thread advanced beyond the stage of singles yarn)	3	0
Gewebe (Tissues)	3	6

Alle andern Artikel, ganz oder teilweise aus Seide oder Kunstseide hergestellt (Any other articles made wholly or in part of silk or artificial silk):

Wenn der Artikel ganz aus Seide oder Kunstseide hergestellt ist, oder wenn der Wert der darin enthaltenen Seide oder Kunstseide 20 % des Gesamtwerts aller Bestandteile des Artikels übersteigt (Where the article is made wholly of silk or artificial silk, or where the value of the silk or artificial silk component exceeds twenty per cent. of the aggregate of the values of all the components of the article): 33 1/3 % vom Wert des Artikels.

Wenn der Wert der darin enthaltenen Seide oder Kunstseide 5 % übersteigt, aber nicht mehr als 20 % vom Gesamtwert aller Bestandteile des Artikels ausmacht (Where the value of the silk or artificial silk component exceeds five per cent., but does not exceed twenty per cent. of the aggregate of the values of all the components of the article): 10 % vom Wert des Artikels.

Wenn der Wert der darin enthaltenen Seide oder Kunstseide 5 % vom Gesamtwert aller Bestandteile des Artikels nicht übersteigt (Where the value of the silk or artificial silk component does not exceed five per cent. of the aggregate of the values of all the components of the article): 2 % vom Wert des Artikels.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Uebersetzungskurse vom 1. Juli an — Cours de reduction à partir du 1^{er} juillet)

Belgique fr. 23.50; Dänemark Fr. 102.—; Freie Stadt Danzig Fr. 100.75; Deutschland (Rentenmark) Fr. 122.65; Italie fr. 18.40; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 72.65; Ungarn (pro Million) Fr. 72.50; Grande-Bretagne fr. 25.—.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces
PUBLICITAS S. A.

Basellandschaftliche Kantonalbank

Wir kündigen hiermit alle bis **30. September 1925** kündbar werdenden und zu 5¼% verzinslichen, sowie die in der Zeit vom **1. Juli bis 30. September 1925** kündbar werdenden 5½% Obligationen unserer Bank auf die titelgemässe Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Den Inhabern solcher Titel offerieren wir bis auf weiteres den Umtausch gegen unsere

5% Obligationen mit 3- bis 5jähriger Laufzeit

Für nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

-2016 (239 Ls)

Liestal, den 30. Juni 1925.

Die Direktion.

Emmenthalbahn

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Juni 1925 hat beschlossen, für das Jahr 1924 auf den Prioritäts- und Subventionsaktien eine Dividende von 4% = Fr. 20 pro Aktie, abzüglich 60 Rp. Couponsteuer, auszurichten.

Die Dividende kann gegen Rückgabe der Coupons Nr. 11 der Serien A bzw. Nr. 5 der Serien B der Prioritäts- und Subventionsaktien von heute an bezogen werden bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Solothurner Kantonalbank und ihren Filialen, sowie bei der Hauptkasse der Gesellschaft in Burgdorf.

(1: 2007

Burgdorf, den 29. Juni 1925.

Die Direktion.

Chemin de Fer Régional du Val-de-Travers

Le dividende pour l'exercice 1924 a été fixé par l'assemblée générale des actionnaires à 3%; il est payable contre remise du coupon n° 27 par fr. 15. — pour les actions et fr. 1.50 pour les parts d'actions, à la Banque Cantonale Neuchâteloise et ses agencées, à la Banque Sutter & Cie à Fleurier.

La Direction.

Fabrique de Chocolat et de Produits Alimentaires de Villars S. A.

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 27 juin 1925, le coupon n° 6 est payable par fr. 62. — (fr. 12. — dividende pour l'exercice 1924/25 et fr. 50. — bonus), moins 3% impôt fédéral,

(13030 F) :2005

à Fribourg: au siège social,
à Lausanne: à la Banque Populaire Suisse.

Le conseil d'administration.

Société des Forces Motrices du Reffrain S. A.

au capital de fr. 8,000,000

Siège social à MONTBELIARD

Avis aux actionnaires

Le conseil d'administration, dans sa séance du 26 juin 1925, a décidé la mise en distribution d'un acompte de 35 francs français sur le dividende de l'exercice au 30 juin 1925.

Cet acompte sera payable à partir du 1^{er} juillet 1925, au siège social et chez les banquiers de la société, sous déduction de l'impôt à 12% sur le revenu des valeurs mobilières, soit à raison de 30.80 francs français (trente francs et quatre-vingts centimes) net, par action, contre remise du coupon n° 14 pour les actions au porteur et sur présentation du certificat pour estampillage, pour les actions nominatives.

(4438 F) 2009

Le conseil d'administration.

Société Générale d'Affichage, Genève

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 30 juin 1925 a fixé le dividende pour l'année 1924 à

Fr. 50. — par action

payable moins l'impôt de fr. 1.50, à raison de fr. 48.50 dès le 1^{er} juillet 1925, au siège social, Rue du Stand 60, à Genève, contre remise du coupon n° 20.

(5189 X) 2012

Genève, le 30 juin 1925.

Le président du conseil d'administration:
John Ramel.

Basellandschaftliche Kantonalbank

Liestal

Staatsgarantie

Staatsgarantie

Wechseldiskonto

Bewilligung kommerzieller Kredite und Lombarddarlehen zu vorteilhaften Bedingungen

An- und Verkauf, Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren

Ausgabe von 5% Obligationen, mit 3-5jähriger Laufzeit

Prompte sorgfältige Bedienung

1843

Die Direktion.

Papierfabrik Perlen

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung gelangt Coupon Nr. 4 mit Fr. 30. —, abzüglich 3% Couponsteuer, ab 1. Juli nächsthin zur Auszahlung. Die Einlösung erfolgt an der Geschäftskasse unserer Gesellschaft in Perlen, an den Schaltern des Bankhauses Falck & Cie. in Luzern, der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich sowie der Eidgen. Bank A.-G. in Zürich und deren Filialen in Basel, Bern, St. Gallen, Gené, Lausanne, Vevey und La Chaux-de-Fonds.

Luzern, den 20. Juni 1925.

(O F 37364 Z) :1936

Die Verwaltung.

Kurhausgesellschaft Interlaken A.-G.

Den Inhabern von Partialobligationen unserer Gesellschaft bringen wir zur Kenntnis, dass das Betriebsergebnis pro 1923/24 die Ausrichtung eines Zinses von 5% für diese Periode gestattet.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 27. Juni 1925 kann das Zinsbetreffnis von Fr. 50. —, abzüglich Fr. 1. — eidg. Couponsteuer, mit

(5258 Y) '2006

Fr. 49. — netto

gegen Auslieferung der Coupons Nr. 25 und 26 per 30. April und 31. Oktober 1924 von heute an bei folgenden Zahlstellen bezogen werden: Kantonalbank von Bern und ihre Zweiganstalten, Spar- & Leihkasse in Bern, Schweiz. Volksbank in Bern und ihre Kreisbanken, Volksbank Interlaken A.-G. Interlaken.

Interlaken, den 29. Juni 1925.

Der Verwaltungsrat.

Société Financière pour Entreprises Electriques aux Etats-Unis

Les certificats provisoires d'actions nouvelles, de l'émission de janvier 1925, sont échangeables contre des titres définitifs, dès maintenant, chez: MM. G. Pietot & Cie, 10, rue Diday, Genève.

(22360 X) :1988

Chemin de fer d'intérêt local de Chamonix au Montenvers

(Mer de Glace)

Le dividende de l'exercice 1924 sera payable en francs français comme suit, à partir du 29 juin 1925: Par action ordinaire, coupon n° 13, fr. 35,765 net (fr. 45,625 brut); par action de jouissance, coupon n° 13, fr. 17,365 net (fr. 20,625 brut); par part de fondateur, coupon n° 1, fr. 23.36 net (fr. 27.50 brut).

Les 6 actions ordinaires suivantes: n°s 1297, 1518, 1861, 2652, 2227, 2241, sorties au tirage au sort du 27 juin 1925, seront remboursables à partir du 29 juin 1925, à 512.50 francs français, ex. coupon n° 13, et transformées en actions de jouissance.

Domiciles de paiement: à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses; à Genève: à l'Union Financière de Genève; à Fribourg: chez MM. Weck, Aeby & Cie; à Annemasse: au siège social, chez M^e Moret, notaire; à Chamonix: au bureau de la compagnie.

Le conseil d'administration.

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate

haben den

grössten Erfolg

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Compania Hispano-Americana de Electricidad

Emission von 80,000 neuen Aktien von nom. 500 Pesetas

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der **Compania Hispano-Americana de Electricidad** vom 11. Dezember 1924 hat beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft von 120 auf 160 Millionen Pesetas zu erhöhen und zu diesem Zweck

80,000 neue Aktien à 500 Pesetas, Serie C, Nr. 1-80,000, im Gesamtbetrage von nom. 40,000,000 Pesetas, auszugeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind ab 1. Januar 1925 mit dem Nominalwert von 500 Pesetas voll dividenden- und stimmrechtlich; ihre sofortige Kotierung in der Schweiz an den Börsen von Zürich, Basel und Genf und in Spanien an den Börsen von Madrid, Barcelona und Bilbao wird beantragt werden.

In Ausführung des oben erwähnten Beschlusses werden diese

80,000 neuen Aktien im Nominalbetrage von 40,000,000 Pesetas

zu nachstehenden Bedingungen ausschliesslich den Inhabern der alten Aktien zum Bezuge angeboten:

- Der Subskriptionspreis ist auf 500 Pesetas für jede neue Aktie festgesetzt, zahlbar mit 250 Ptas. = 50 % zwischen dem 6. Juni und 6. Juli 1925,
 - 125 „ = 25 % gegen Ende des 1. Semesters 1926,
 - 125 „ = 25 % gegen Ende des 2. Semesters 1926
 (für letztere beiden Zahlungen werden zur gegebenen Zeit die genauen Termine noch bekannt gemacht).
- Je drei alte Aktien geben das Recht zum Bezug einer neuen Aktie zum oben erwähnten Preise.
- Das Bezugsrecht kann in der Zeit -1612
vom 6. Juni bis 6. Juli 1925

In der Schweiz ausgeübt werden bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und Ihren sämtlichen Zweigniederlassungen.

- Die alten Aktien sind bei den obgenannten Stellen in Begleitung eines besonderen Anmeldeformulars zur Abstempelung vorzuweisen. Die Nummern der alten Aktien sind in arithmetischer Reihenfolge einzutragen.
- Die mit 50 % liberierten definitiven Aktienlittel werden den Zeichnern bei der Leistung der ersten Einzahlung von 50 % ausgehändigt.

Der Coupon Nr. 7 über die Restdividende für das Geschäftsjahr 1924, wie sie von der Generalversammlung vom 25. Mai 1925 festgesetzt worden ist, wird bei der Liberierung der gezeichneten neuen Aktien mit Pesetas 56 pro Coupon an Zahlungsstatt entgegengenommen. Jeder Aktionär kann also die erste Einzahlung von 250 Pesetas für eine neue Aktie in der Weise leisten, dass er 3 Coupons Nr. 7 im Werte von 168 Pesetas abgibt und die restlichen 82 Pesetas zum Tageskurs einzahl.

Die Kosten des schweizerischen Titelstempels, soweit er für die in der Schweiz gezeichneten Aktien zu zahlen ist, gehen zu Lasten der Gesellschaft, welche auch die gegenwärtige schweizerische Couponsteuer von 3% im voraus gemäss Art. 15 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz vom 25. Juni 1921 durch eine Pauschalzahlung abgelöst hat.

Madrid, 30. Mai 1925.

Compania Hispano-Americana de Electricidad.

Seidenstoffweberien

vormals

Gebrüder Naef A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

27. ordentlichen Generalversammlung

auf **Mittwoch den 15. Juli 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Domizil der Gesellschaft in Zürich,** einfinden.

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Jahresberichtes, der Bilanz und des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastungserklärung an die Verwaltung.
- Verwendung des Ergebnisses.
- Wahlen.

Die Bilanz samt der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 7. Juli 1925 an im Geschäftslokal zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbst können die Stimmkarten bis zum 12. Juli 1925 bezogen werden. 2003 Zürich, den 29. Juni 1925.

Der Verwaltungsrat.

Fabrique d'Horlogerie de Sonceboz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **jeudi, 9 juillet 1925, à 16 heures, au bureau de la fabrique, à Sonceboz**

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1924/25, arrêté au 30 avril 1925.
- Rapport de Messieurs les commissaires vérificateurs.
- Votations sur les conclusions de ces rapports.
- Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1925/26. -1970 (6188 J)

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 8 juillet au soir, au bureau de la société à Sonceboz.

Pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, chaque actionnaire est tenu de présenter soit ses actions, soit un récépissé de dépôt dans un établissement public de crédit.

En vertu de l'article 641 C. O., le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires, huit jours avant l'assemblée, au siège social à Sonceboz.

Sonceboz, le 26 juin 1925.

Le conseil d'administration.



Stellengesuche

finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt **wirksamste Beachtung**

in **Handelshäusern Banken technischen Betrieben Fabriken etc.**

COUVERTS!

Engros Versand
G. KÖLLBRUNNER & CO
BERN
Verlangen Sie unser Angebot.

St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5¼ % Obligationen

unserer Institute, auf den Namen oder Inhaber lautend, in beliebigen durch 100 teilbaren Beträgen, in Titeln von Fr. 500 an, auf 3 bis 5 Jahre fest. Einzahlungen für unsere Rechnung nehmen sämtliche Sitze der **Schweiz. Kreditanstalt** entgegen, woselbst auch die Coupons kostenfrei eingelöst werden können.

(2606 G) '2004

Die Direktion.



UNION AKTIENGESELLSCHAFT BIEL

Elektrisch geschweisste

KETTEN

für Industrie & Landwirtschaft

AUFTRÄGE NEHMEN ENTGEGEN:
VEREINIGTE DRAHTWERKE A.G. BIEL
A.G. OER VON MOOS'ISCHEN EISENWERKE, LUZERN
HESS & CO. PILGERSTEG-RÜTI (ZÜRICH)

Offres d'exploitation de Brevets d'invention

IMER & DE WURSTEMBERGER et
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR-CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

No 102219 du 7 juillet 1922, The Libbey Owens Sheet Glass Co., pour: «Machine pour l'étrépage de verre en feuilles».

No 104189 du 22 juillet 1922, Lanston Monotype Corp. Ltd., pour: «Interrupteur à lame adapté à la poignée d'un appareil électrique».

No 103444 du 25 juillet 1922, The Lanston Monotype Corp. Ltd., pour: «Machine à mouler les éléments typographiques».

No 102633 du 29 août 1922, pour: «Tube à décharge à décharge par arc enlarmée», et No 102133 du 24 octobre 1922 pour: «Procédé de fabrication de lampes électriques et de tubes à décharge, dans la base desquels des condensateurs sont disposés», Naamlooze Vennootschap Phillips Gloeilampfabrieken.

No 72718 du 18 juin 1915, G. Josephy's Erben, pour: «Dispositif de commande à vitesse variable pour machines à anneaux à files et à retorque».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 59, Rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit. -2015 (22378 X)

Banque nationale de Crédit PARIS

Capital **Fr. 250,000,000** entièrement versés
Réserves **102,760,000**
Dépôts **2,807,751,000**

512 Succursales en France

Toutes Opérations de Banque